

## **DIE HERRLICHE ZUKUNFT DER KINDER GOTTES – Teil 26**

Quelle:

[https://www.youtube.com/watch?v=psNFJ\\_p7Zwg&index=102&list=PLtTV5csEvoHPNhK9TaBrM1MfzK7fVtl-4](https://www.youtube.com/watch?v=psNFJ_p7Zwg&index=102&list=PLtTV5csEvoHPNhK9TaBrM1MfzK7fVtl-4)

**Das Goldene Zeitalter – Teil 2 – Dr. Adrian Rogers**

### **2. Die zukünftige Herrschaft des Erlösers**

**Offenbarung Kapitel 20, Verse 4-6**

**4 Dann sah ich Thronessel (aufgestellt), auf die sich (Richter) setzen; und es wurde ihnen das Gericht übertragen. Dann sah ich die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses Jesu (wegen ihres Zeugnisses für Jesus Christus) und um des Wortes Gottes willen enthauptet worden waren und die das Tier und sein Bild nicht angebetet und das Malzeichen an Stirn und Hand (oder Arm) nicht angenommen hatten; sie wurden wieder lebendig und herrschten als Könige zusammen mit Christus tausend Jahre lang. 5 Die übrigen Toten aber lebten bis zum Ablauf der tausend Jahre nicht wieder auf. Dies ist die erste Auferstehung: 6 Selig und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung Anteil hat! Über diese hat der zweite Tod keine Gewalt, sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und die tausend Jahre hindurch zusammen mit Ihm herrschen.**

Während der 7-jährigen Trübsalzeit werden viele Menschen durch die Guillotine sterben. Während des anschließenden Tausendjährigen Friedensreichs wird der HERR Jesus Christus auf der Erde herrschen, und die Heiligen werden gemeinsam mit Ihm regieren. Viele fragen mich: „Pastor, glauben Sie, dass dies buchstäblich geschehen wird – eine tatsächliche Herrschaft des HERRN Jesus Christus auf der Erde?“ Ja, das tue ich, und das solltest Du auch. Wie oft hast Du gebetet „Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden“? Geschieht derzeit der Wille Gottes auf der Erde so wie im Himmel? Nein. Wird es einmal so sein? Ja. Und weshalb wird es so sein? Weil Jesus Christus uns das „Vater unser“-Gebet gelehrt hat. Würde Er uns etwas lehren, was außerhalb des Willens des himmlischen Vaters liegt? Mit Sicherheit nicht.

Wenn Jesus Christus auf der Erde herrschen wird, werden sich die menschlichen Reiche verändern.

**Jesaja Kapitel 2, Verse 2-4**

**2 In der Endzeit wird es geschehen, dass der Tempelberg des HERRN fest gegründet dasteht an der Spitze der Berge und über die (anderen) Höhen erhaben; dann werden alle Heidenvölker zu ihm strömen 3 und zahlreiche Völkerschaften hinwallen und sagen: »Kommt, lasst uns zum Berge des HERRN hinaufziehen, zum Hause des Gottes Jakobs, damit**

**Er uns über Seine Wege belehre und wir auf Seinen Pfaden wandeln!«  
Denn von Zion wird Belehrung (das Gesetz) ausgehen und das Wort des  
HERRN von Jerusalem. 4 Dann wird Er zwischen den Völkern richten  
und vielen Völkerschaften Recht sprechen; und sie werden ihre  
Schwerter zu Pflugscharen (Hacken) umschmieden und ihre  
Lanzenspitzen zu Winzermessern; kein Volk wird noch gegen ein  
anderes Volk das Schwert erheben, und sie werden sich hinfort nicht  
mehr auf den Krieg einüben.**

Aber nicht nur die menschlichen Reiche werden sich verändern, sondern  
auch das gesamte Tierreich.

#### **Jesaja Kapitel 11, Verse 6-9**

**6 „Dann wird der Wolf als Gast bei dem Lamm weilen und der Panther  
sich neben dem Böcklein lagern; das Kalb, der junge Löwe und der  
Mastochs werden vereint weiden, und ein kleiner Knabe wird Treiber bei  
ihnen sein; 7 Kuh und Bärin werden miteinander weiden, ihre Jungen  
sich zusammen lagern, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind. 8  
Der Säugling wird am Schlupfloch der Otter spielen und das eben  
entwöhnte Kind seine Hand nach dem Feuerauge des Basilisken  
ausstrecken. 9 Man wird nichts Böses mehr tun und nicht unrecht  
handeln auf Meinem ganzen heiligen Berge (Berglande); denn das Land  
wird voll von der Erkenntnis des HERRN sein gleich den Wassern, die  
den Meeresgrund bedecken.“**

Aber auch das Mineralreich wird sich verändern.

#### **Jesaja Kapitel 35, Vers 1**

**Jauchzen sollen die Wüste und die Einöde, frohlocken soll die Steppe  
und aufsprossen (erblühen) wie ein Narzissenfeld!**

Ja, selbst die Sahara wird zu einem blühenden Garten werden.

Im Tausendjährigen Friedensreich werden wir, die wahren Christen, als  
Heilige zusammen mit unserem HERRN Jesus Christus auf der Erde regieren.  
Die Bibel sagt, dass wir bei der „Ersten Auferstehung“ dabei sein werden. Es  
wird keine generelle Auferstehung geben, sondern eine Erste und Zweite  
Auferstehung. Diejenigen, die bei der Ersten Auferstehung dabei sind,  
werden gesegnet und sind heilig. Denn es heißt in:

#### **Offenbarung Kapitel 20, Vers 6**

**Selig und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung Anteil hat! Über  
diese hat der zweite Tod keine Gewalt, sondern sie werden Priester  
Gottes und Christi sein und die tausend Jahre hindurch zusammen mit  
Ihm herrschen.**

Die „Erste Auferstehung“ vollzieht sich in drei Schritten:

1.

### **1. Korintherbrief Kapitel 15, Verse 20-23**

**20** Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden (und zwar) als Erstling der Entschlafenen. **21** Denn weil der Tod durch einen Menschen gekommen (verursacht worden) ist, erfolgt auch die Auferstehung der Toten durch einen Menschen. **22** Wie nämlich in Adam alle sterben, so werden auch (entsprechend) in Christus alle wieder zum Leben gebracht werden, **23** ein jeder aber in seiner besonderen Abteilung: Als Erstling Christus, hierauf die, welche Christus angehören, bei Seiner Ankunft (Wiederkunft).

Jesus Christus war bei der „Ersten Auferstehung“ sozusagen die Erstlingsfrucht. Die „Erste Auferstehung“ wird wie eine Ernte zur Zeit des Alten Testaments betrachtet. Die Ernte erfolgte damals in drei Etappen.

### **1. Die Ernte der Erstlingsfrüchte**

Wenn die Ernte reif war, begaben sich die Priester auf das Feld, holten eine Garbe vom ersten reifen Getreide, brachten sie in den Tempel und schwenkten sie als Erstlingsgarbe und Dankopfer vor dem HERRN. Deshalb wird es „Heb-Opfer“ genannt.

Jesus Christus ist eine Verheißung im Hinblick auf die zukünftige Ernte. Und Er wurde, nachdem Er aus dem Grab auferstanden war, „die Erstlingsfrucht“ genannt und steht für die Ernte, die noch eingeholt werden soll. Das ist eine Tatsache. Wenn Du die Heilige Schrift sorgfältig gelesen hast, wirst Du festgestellt haben, dass als Jesus Christus aus dem Grab kam, etliche Heilige ebenfalls zur selben Zeit auferstanden waren. Sie bildeten zusammen mit Jesus Christus die Erstlingsfrüchte.

### **2. Die Haupternte bei der Entrückung**

Dabei handelt es sich um die große Ernte der Brautgemeinde von Jesus Christus zu Ihm in die Luft. Nach Seiner Auferstehung ist Jesus Christus zurück in die himmlische Herrlichkeit eingegangen. Und jetzt kann die Haupternte jeden Moment bei der Entrückung eingeholt werden. Der Apostel Paulus, dem dieses Geheimnis als Erstes offenbart wurde, beschreibt sie wie folgt:

### **1. Thessalonicherbrief Kapitel 4, Verse 16-18**

**16** Denn der HERR Selbst (Jesus Christus) wird, sobald Sein Weckruf

**ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes (des himmlischen Vaters) ertönt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus (die in Christus Verstorbenen) werden zuerst auferstehen; 17 darauf werden wir, die wir noch leben und übriggeblieben sind, zusammen mit ihnen auf Wolken dem HERRN entgegen in die Luft entrückt werden; und alsdann werden wir allezeit (für immer) mit dem HERRN vereinigt sein. 18 So tröstet euch also untereinander mit diesen Worten!**

### **3. Die Nachlese - Die Auferstehung der Heiligen aus der Trübsalzeit**

Während der 7-jährigen Trübsalzeit, die nach der Entrückung auf der Erde beginnt, werden viele Menschen erlöst werden.

#### **Offenbarung Kapitel 7, Verse 9-17**

**9 DANACH hatte ich ein Gesicht: Ich sah eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Völkerschaften und Stämmen, Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, mit weißen Gewändern angetan und mit Palmzweigen in den Händen. 10 Sie riefen mit lauter Stimme: »Die Rettung steht bei unserem Gott, Der auf dem Throne sitzt, und bei dem Lamm!« 11 Und alle Engel standen rings um den Thron und um die Ältesten und um die vier Lebewesen herum und warfen sich vor dem Thron auf ihr Angesicht nieder, beteten Gott an 12 und riefen: »Amen! Lobpreis und Herrlichkeit, Weisheit und Danksagung, Ehre, Macht und Stärke (gebühren) unserem Gott in alle Ewigkeit! Amen.« 13 Da nahm einer von den Ältesten das Wort und sagte zu mir: »Wer sind wohl diese Weißgekleideten, und woher sind sie gekommen?« 14 Ich erwiderte ihm: »Mein Herr, du weißt es.« Da sagte er zu mir: »Das sind die, welche aus der großen Trübsal kommen und ihre Kleider gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht haben. 15 Darum sind sie vor dem Throne Gottes und dienen ihm bei Tag und bei Nacht in Seinem Tempel, und Der auf dem Throne Sitzende wird über ihnen wohnen. 16 Sie werden keinen Hunger und keinen Durst mehr haben, und kein Sonnenbrand wird sie jemals treffen noch irgendeine Hitze (Jes 49,10); 17 denn das Lamm dort mitten vor dem Thron wird sie weiden und sie zu Wasserquellen des Lebens führen (Ps 23,2), und Gott wird alle Tränen aus ihren Augen abwischen (Jes 25,8).«**

Das sind die drei Etappen der Ernte. Die Heiligen aus der Trübsalzeit werden wegen ihres christlichen Glaubens enthauptet werden. Aber sie werden von den Toten auferstehen.

Doch diejenigen Gotteskinder, die vor der Entrückung verstorben sind, werden mit den noch Lebenden zur Haupternte gehören und bei der „Ersten Auferstehung“ dabei sein und während des Tausendjährigen Friedensreichs,

nach der 7-jährigen Trübsalzeit, zusammen mit Jesus Christus auf der Erde regieren und nicht die Engel. Denn es heißt in:

### **Hebräerbrief Kapitel 2, Verse 5-9**

**Denn nicht Engeln hat Er (der himmlische Vater) die zukünftige Welt, von der wir hier reden, unterstellt, 6 vielmehr hat jemand an einer Stelle ausdrücklich bezeugt (Ps 8,5-7): »Was ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst, oder des Menschen Sohn, dass Du ihn beachtest? 7 DU hast ihn für eine kurze Zeit unter die Engel erniedrigt, ihn (dann aber) mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt; 8 alles hast Du ihm unter die Füße unterworfen.« Dadurch nämlich, dass Er »ihm alles unterworfen hat«, hat er nichts von der Unterwerfung unter ihn ausgenommen. Bisher nehmen wir allerdings noch nicht wahr, dass ihm alles (das All) unterworfen ist; 9 wohl aber sehen wir Den, Der für eine kurze Zeit unter die Engel erniedrigt gewesen ist, nämlich Jesus, um Seines Todesleidens willen mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt; Er sollte ja durch Gottes Gnade für jeden (zum Besten eines jeden) den Tod schmecken.**

### **1.Korintherbrief Kapitel 6, Vers 2-3**

**2 Wisst ihr denn nicht, dass die Heiligen (einst) die Welt richten werden? Wenn euch also das Gericht über die Welt zusteht, seid ihr da nicht geeignet für die Entscheidung der geringfügigsten Rechtshändel? 3 Wisst ihr nicht, dass wir sogar Engel richten werden, geschweige denn Rechtshändel um Mein und Dein (über Dinge des gewöhnlichen Lebens)?**

### **Römerbrief Kapitel 16, Vers 20**

**Der Gott des Friedens aber wird den Satan unter euren Füßen zertreten, und zwar in Bälde. Die Gnade unseres HERRN Jesus sei mit euch!**

Hier sagt uns der Apostel Paulus, dass der Gott des Friedens Satan unter den Füßen der Brautgemeinde von Jesus Christus zertreten wird. Das sind wir.

Es gibt also keinen Zweifel daran, dass wir zusammen mit unserem HERRN Jesus Christus im Tausendjährigen Friedensreich regieren werden. Das wird eine wunderbare Zeit sein, wenn der Erz-Verbrecher, Satan, gefangen ist und die Juden wieder alle in ihrem Land Israel vereint sind. Dann werden Bräutigam und Braut endlich vereint sein, und der König der Könige wird auf Seinem Thron sitzen.

Dann kann das Millennium, das goldene Zeitalter, beginnen. Und der Zeitpunkt seines Beginns rückt immer näher.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)